

Liebe treue Leser, liebe Sonntagsschulhelfer und weitere Interessierte an der PCS (Protestantische Kirche Sabah), an deren Programme Schülerheime, Frauenarbeitsentwicklung, Stipendienwesen und am Land Sabah auf Borneo

Die Berichte von zwei Studenten am STS (Sabah Theological Seminary) stehen stellvertretend für weitere Sipendiaten aus der PCS. Viele dieser Studenten wohnten während ihrer Schulzeit in einem Schülerheim der Kirche. Mission 21 unterstützt seit 1952 diese Kirche in vielfältiger Weise. Eigentlich eine wahre Erfolgsgeschichte in Malaysia, zu deren Staat Sabah gehört. Denn der Anteil Christen auf Sabah beträgt über 30 %, während auf der Malakkahalbinsel mit der Hauptstadt Kuala Lumpur der Anteil nur 3 % beträgt. Die PCS lebt und überlegt immer wieder, wie sie sich weiter entwickeln kann und welche Arbeiten für die Mitglieder wichtig sind. Im November 2018 besuchten uns zwei Frauen aus dem Team des Frauenförderungsprogramms. Im letzten Rundbrief berichteten wir über diese Arbeit. Der Besuch bei uns war echte Begegnung und reger Austausch, vor allem beim miteinander weben.

Vielen Dank, dass Sie diese Kirche unterstützen. Mit guten Wünschen für friedvolle Weihnachtstage und ein gutes neues Jahr 2019!

Ihre Yvonne und Ueli Zimmer



Mardina Sompokau und Mazly Sokudat

Impressum	
Herausgeber: mission 21, Missionsstrasse 21, CH-4003 Basel Alle Bilder © mission 21, sofern nicht anders erwähnt.	Yvonne und Ueli Zimmer Arisdörferstrasse 59 CH-4410 Liestal Tel: +41 61 921 47 34 E-Mail: y.u.zimmer@bluewin.ch
Patenschaftsbeiträge und Spenden an: mission 21, Missionsstrasse 21, CH-4003 Basel, Postkonto 40-726233-2, Vermerk «Sabah-Patenschaften»	
Druck: Offsetdruck Grauwiller Partner AG	

Schülerheim – Patenschaften Sabah/Malaysia

Rundbrief Nr. 94

Projekt-Nr. 256.1004
Ueli & Yvonne Zimmer

Dezember 2018
Sabah/Malaysia

Liebe Freunde in Europa

Ich bin **Mardina Sompokan**. Zuerst danke ich Ihnen, dass sie sich für meine Geschichte interessieren. Ich komme aus der PCS, der protestantischen Kirche von Sabah. Seit 2014 bin ich Studentin am STS, dem theologischen Seminar in Kota Kinabalu. Im November 2018 werde ich das Program „Bachelor Divinity“ abschliessen. Meine Erfahrungen als Vollzeitstudentin während dieser vier Jahre sind ganz enorm. Ich musste in sehr kurzer Zeit sehr viel lernen und als Ehefrau und Mutter war das für mich eine sehr grosse Herausforderung. Diese Erfahrung hat mir die Augen geöffnet, sodass ich diese Lernzeit als Farben des Lebens sehe, welche mir beigebracht haben, voll und ganz auf Gottes Wort zu vertrauen. Ich habe viele Vorlesungen am STS besucht, viel theologisches Wissen bekommen, wie Bibelunterricht, Geschichte und Methodik und praktisch gelernt die christliche Perspektive in ihrer Vielfalt einzusetzen. Auch untereinander haben wir gelernt uns zu respektieren, die andere Meinung anzuhören, vielleicht sogar darauf einzugehen, unabhängig von der Nationalität, sozialem Status, Stammesherkunft und Sprache. Wir sind gut vorbereitet als Diener Gottes in die Zukunft zu gehen. Und ich freue mich der PCS - Kirche zu dienen. Ich sehe meinen Dienst vor allem im Unterrichten der neuen Generation. Möge Gott mir helfen die Verantwortung dieses Dienstes zu übernehmen.

Mit guten Wünschen, auch zu Weihnachten, zur Geburt unseres Retters und Heilandes grüsse ich Sie herzlich.

Guten Tag,

ich bin **Mazly Sokudat**, und habe vier Jahre lang am STS Theologie studiert. Ausgiebig habe ich mein Wissen über die Bibel erweitert und verbessert. Unsere Lehrer haben uns sehr gefördert und ein tiefgründiges Verständnis der Bibel in uns geweckt. Ich habe gelernt in der Bibel wichtige Texte zu finden. Und ich habe gemerkt, dass ich nie aufhören werde zu lernen, um meine Bibelkenntnisse zu erweitern. Ich habe gelernt mit meinen Kolleginnen und Kollegen zusammenzuarbeiten, auch wenn sie aus verschiedenen Orten und Dörfern kommen und verschiedenen Rassen und Traditionen angehören.

Wenn ich im November mit meinem Studium am STS fertig bin, möchte ich in meine Kirche der PCS zurückkehren und als Gemeindeglied und Pfarrer mitarbeiten. Ich möchte mithelfen, dass der Glaube in den Gemeinden sich ausbreitet und die Gemeindeglieder unterstützen. Gerne werde ich auch Zeuge sein von der Liebe Gottes zu uns Menschen. Ich möchte nicht durch Unglauben als Lügner dastehen. Ich möchte mithelfen, dass die Kirche wächst und der Glaube sich in ganz Malaysia und bis ans Ende der Erde ausbreitet. Gott soll mir zeigen, was richtig ist. So gebe ich mein Leben in Gottes Hand.



Seminari Teologi Sabah (STS)